

Projekt «Draussen unterrichten»

SILVIVA und draussen unterrichten

- Ziel des Projekts
- Unterricht draussen: Was ist anders?

Siehe Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=gSs8czXhHa4>

Angebote

draussenunterrichten.ch

draussen
unterrichten

Unterrichten

Sich weiterbilden

Mitwirken ▾

Über uns

Französisch

Deutsch

A photograph of three children standing in a line against the trunk of a large, old tree. They are holding hands, with their arms extended horizontally. The child on the left is wearing an orange shirt and grey pants. The child in the middle is wearing a blue patterned sweater and grey pants. The child on the right is wearing a grey patterned sweater and grey pants. The background shows a green lawn, a wire fence, and some buildings in the distance.

Draussen unterrichten

Die Plattform für Angebote, Austausch und Vernetzung rund um das Lernen in und mit der Natur.

Das Handbuch



Conforme
aux programmes
scolaires suisse
et français

L'ÉCOLE À CIEL OUVERT



Fondation **SILVIVA**

**200 activités
de plein air
pour enseigner**

- le français,
- les mathématiques,
- les arts...

salamandre

Starter-Kit

Wie kann sich eine Schule auf den Weg machen, um den Unterricht regelmässig nach draussen zu verlegen?

ab April 2021
gratis
verfügbar!



Das Handbuch



Conforme aux programmes scolaires suisse et français

L'ÉCOLE À CIEL OUVERT

Fondation SILVIVA **200 activités de plein air pour enseigner**

- le français,
- les mathématiques,
- les arts...

salamandre

The central graphic is a light green rectangle containing several elements: a circular photo of children and adults working together, a checkmark icon with text, the title 'L'ÉCOLE À CIEL OUVERT' in large blue letters, another circular photo of a child working with soil, the text 'Fondation SILVIVA' and '200 activités de plein air pour enseigner', a list of subjects, and the Salamandre logo at the bottom.

Das Handbuch – Inhalt



So klappt der Unterricht draussen 13

- Warum in der Natur unterrichten? 14
- Wer? Wo? Was? Wie? 17
- Fächerübergreifendes Lernen 20
- Die verschiedenen Draussenlernorte 23
- 1** Organisatorisches 28
- Dokumentation und Evaluation 36

Alle Fachbereiche draussen unterrichten 41

Aufbau des praktischen Teils 42

Sprachen 45

- 2** Abc mit der Natur 46
- Ausrollgeschichten 51
- Gegensätze 54
- Laufgeschichten 58
- Naturcomic 62
- Die Sprache der Tiere 65
- Wo steckt Herr Specht? 70
- Sprichwörter 74
- Brief aus der Natur 77
- Formularkrieg 80
- Lesen und präsentieren 82
- Schreiben und präsentieren 86

Mathematik 93

- Zählen und schätzen 94
- Grundrechenarten «nature» 101
- Reihen 110
- Rechnen mit Stämmen und Strünken 114
- Geometrische Formen 117
- Zahlen und Symmetrien 122
- Uhr der Natur 126
- Größen und Masseinheiten 129
- Baumrekorde 134
- Was ist dieser Baum wert? 140

Natur, Mensch, Gesellschaft 147

- Mein Naturplatz 148
- Wunschort für ... 152
- Orientierung 157
- Meine Umgebung früher und heute 162
- Feuer machen früher und heute 165
- Kochen früher und heute 172

Gestalten 189

- Sich einrichten am Naturort 190
- Gestalt-Techniken 198
- Gesichter gestalten 205
- Modekollektion «nature» 210
- Mit Schnee, Eis und Rotkohl 214
- Wer macht Naturkunst? 217
- Schrift und Schreibzeug 222
- Körbe 230
- Mit Lehm und Ton 235
- Naturspielzeug herstellen 240
- Tierwohnungen bauen 247
- Weben und nähen 252

Musik 257

- Naturinstrumente 258
- Klangkarten 268
- Klanggeschichten 272
- Naturlieder 276

Bewegung und Sport 285

- Aufwärmspiele 286
- Steckenspiele 288
- Ein Tag im Leben eines Eichhörnchens 293
- Natur-Vitaparcours 298
- Highland Games 306
- Seilkonstruktionen 316

3 Grundlagen und weiterführende Materialien 325

- Argumente für das Draussenunterrichten 326
- Planungsbeispiele 330
- Zahlen, die zählen 332
- Literaturtipps 334
- Bildnachweis 336

- ✓ alle Schulfächer
- ✓ 300 Unterrichtsideen in der Natur
- ✓ mit Lehrplanbezug
- ✓ Tipps und Tricks
- ✓ wissenschaftliche Argumente

Ein Halbttag draussen – den Weg nutzen



Ein Halbtage draussen – Aufträge für den Weg

Sinne wecken

entdecken

beobachten

sich Zeit
nehmen

fächer-
spezifische
Aufgabe

Grundrechenarten «nature»



Die Kinder orientieren sich im Zahlenraum, üben sich in den Grundoperationen und erfinden Rechenaufgaben (Mathematik und Sprache), kooperieren und tauschen aus (soziale Kompetenzen), suchen, bewerten und präsentieren Informationen (methodische Kompetenzen) und gestalten (Gestalten).

Tausendfüssler bauen

Als Einstieg gibt die Lehrperson einen Kurzeintrag zu Tausendfüsslern: «Tausendfüssler können eine ganz unterschiedliche Anzahl Beine haben. Die Tausendfüsslerart mit den meisten Beinen hat 750, diejenige mit den wenigsten 16 Beine. Pro Körpersegment haben Tausendfüssler jeweils vier Beine. Durch Häutung nimmt bei einigen Tausendfüsslerarten im Laufe ihres Wachstums die Anzahl der Körpersegmente zu, und damit auch die Anzahl der Beine.»

Material
evtl. Karten mit Rechenaufgaben

1.-2. Zyklus
MA.1.A | TTC.2.A



Welche Kompetenzen eignen sich die Schüler*innen an?
An welche Schulfächern wird gelernt?



Schreibt die Antworten in den Chat !

Ein Halbtage draussen- Tausendfüssler bauen



Ein Halbtage draussen- Tausendfüssler bauen

1. Input zu Tausendfüsslern
2. Einen 20-Füssler bauen: ein Körpersegment, Beine, Kopf
3. Fragen zum Tausendfüssler:
 - Wie viele Beine hat der Tausendfüssler?
 - Zähle vom Bein x vorwärts, rückwärts
 - Zähle in Zweierschritten und markiere jedes zehnte Bein
 - Wie viele Beine muss jedes Kind suchen, um ein 100-Füssler zu gestalten?
4. Die Kinder verwandeln sich in mehrere Riesen-Tausendfüssler: Ein Kind ist der Kopf, weitere Kinder halten sich an den Schultern des vorderen Kinds.
5. Die Kinder machen sich auf die Suche nach Tausendfüsslern.

Grundrechenarten «nature»



Die Kinder orientieren sich im Zahlenraum, üben sich in den Grundoperationen und erfinden Rechenaufgaben (Mathematik und Sprache), kooperieren und tauschen aus (soziale Kompetenzen), suchen, bewerten und präsentieren Informationen (methodische Kompetenzen) und gestalten (Gestalten).

Tausendfüssler bauen

Als Einstieg gibt die Lehrperson einen Kurzeintrag zu Tausendfüsslern: «Tausendfüssler können eine ganz unterschiedliche Anzahl Beine haben. Die Tausendfüsslerart mit den meisten Beinen hat 750, diejenige mit den wenigsten 16 Beine. Pro Körpersegment haben Tausendfüssler jeweils vier Beine. Durch Häutung nimmt bei einigen Tausendfüsslerarten im Laufe ihres Wachstums die Anzahl der Körpersegmente zu, und damit auch die Anzahl der Beine.»

Material
evtl. Karten mit Rechenaufgaben

1.-2. Zyklus
MA.1.A | TTC.2.A

Welche Kompetenzen eignen sich die Schüler*innen an?
An welche Schulfächern wird gelernt?

- Mathe: zählen, rechnen, ...
- Bildnerisches Gestalten
- NMG
- Fächerübergreifende Kompetenzen

Ein Halbtage draussen- Abschluss mit Gesichtern evaluieren

Mit einem aus Naturmaterialien gestalteten Emoticon darstellen, wie der Tag empfunden wurde.





Danke für die
Aufmerksamkeit!

Stiftung SILVIVA
Jenatschstrasse 1
8002 Zürich
+41 44 291 21 91

Hans Hugli-Strasse 3
2502 Biel
+41 32 550 21 91

Email: aurelia.eberle@silviva.ch